

Presseinformation

13. Mai 2024

Theater, Kabarett, Lesungen und eine Dauerperformance

Von Clemens J. Setz in Krems bis zu Andrea Cusumano in Mistelbach

Unter dem Titel „Das Kafkaeske in den Künsten“ widmet das Kremser Archiv der Zeitgenossen am Mittwoch, 15., und Donnerstag, 16. Mai, an der Universität für Weiterbildung in Krems Franz Kafka zu dessen 100. Todestag eine wissenschaftliche Tagung. Am Mittwoch, 15. Mai, liest dabei Clemens J. Setz ab 19 Uhr bei freiem Eintritt in der Campus Hall der Universität aus Kafkas Erzählung „Die Sorge des Hausvaters“ und spricht über dessen Bedeutung für seine eigene Arbeit als Schriftsteller; das Publikum ist eingeladen, mitzulesen und mitzudiskutieren. Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Anmeldungen unter 02732/893-2573, e-mail info@archivderzeitgenossen.at und www.archivderzeitgenossen.at.

Ebenfalls am Mittwoch, 15. Mai, liest Ursula Strauss ab 19.30 Uhr in der Bühne im Hof in St. Pölten aus politischen Gedichten und Prosa-Werken von Jura Soyfer. Danach thematisiert das Kabarett-Kurzstück „Weltuntergang“ die Folgen von Faschismus und Nationalsozialismus. Nähere Informationen unter 02742/908050, e-mail office@buehneimhof.at und www.buehneimhof.at; Karten unter 02742/908080-600 und e-mail karten@buehneimhof.at.

Am Mittwoch, 15. Mai, lädt auch die Reihe „Literatur im Kino“ im Vierzigerhof in Langenlois zu einer Kombination aus dem Film „Die Angst des Tormanns beim Elfmeter“ nach dem Roman von Peter Handke aus dem Jahr 1972 von Wim Wenders und einer Lesung von Franzobel aus seinem heuer erschienenen Buch „Einwürfe – Die besten Sportkolumnen“. Die Lesung findet bei Schönwetter im Freien statt, der anschließende Film im Privatkino; Beginn ist um 19 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0664/4327973 und www.dum.at bzw. www.vierzigerhof.at.

„Jemand muss es ihm sagen!!“ heißt das neue Programm von Fredi Jirkal, das am Mittwoch, 15. Mai, in der Stadtgalerie Mödling zu sehen ist. Der Kabarettabend beginnt um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 0660/8234010, e-mail karten@dieStadtgalerie.at und www.stadtgaleriekultur.info.

Presseinformation

Im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf spielt das Team Sieberer am Mittwoch, 15. Mai, ab 10.15 Uhr für Kinder ab sechs Jahren den Krimi „Wer ist Rosa Mey?“. Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und www.konzerthaus-weinviertel.at.

Der „LiteraTourFrühling Mistelbach“ blüht am Donnerstag, 16. Mai, mit einer Lesung von Martin Grassberger aus seinem Buch „Regenerativ: Aufbruch in ein neues ökologisches Zeitalter“. Beginn im Stadtsaal Mistelbach ist um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 02572/2515-5264 und e-mail karten@mistelbach.at.

Im Rahmen der „Kulturtage Schloss Pöggstall“ ist am Donnerstag, 16. Mai, ab 16 Uhr im Arkadenhof (oder im Rogendorfer Saal) in Kooperation mit der MS Pöggstall das 1. Pöggstaller Kasperltheater mit „Der Kasperl und der Zauberer vom Mandlgupf“ zu sehen. Einen weiteren Termin mit Stefan Weißenböck (Musik und Text), Stephan Paryla-Raky und Gabriele Schuchter gibt es am Donnerstag, 23. Mai, wieder ab 16 Uhr. Karten u. a. unter 01/7125400 und e-mail tickets@culturall.com; nähere Informationen unter www.kulturtage-schlosspoeggstall.at.

Das Lastkrafttheater setzt seine diesjährige Tournee mit Hermann Bahrs Lustspiel „Das Konzert“ in der Regie von Nicole Fendesack am Donnerstag, 16. Mai, auf der Festwiese vor Schloss Vösendorf fort (Zählkarten unter www.voesendorf.reservix.at). Am Freitag, 17. Mai, folgt eine weitere Aufführung am Kirchenplatz von Rohrendorf bei Krems; Beginn ist jeweils um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 0699/11127543 und 0676/6947625, e-mail info@lastkrafttheater.com und www.lastkrafttheater.com.

Schließlich präsentiert das Nitsch Museum Mistelbach am Samstag, 18. Mai, von 15.30 bis 21.30 Uhr bei freiem Eintritt die speziell für das Haus konzipierte Dauerperformance „6 Hours, 2 Scores, 12 Rooms“ von Andrea Cusumano und Marino Formenti. Dabei treten die performative Partitur „Oggi s'innalza tacito e cupo“ von Andrea Cusumano und die musikalische Partitur „Funerale della memoria“ für Player Piano, Kirchenglocken u. a. von Marino Formenti miteinander in Dialog. Am Sonntag, 19. Mai, folgt ab 13 Uhr das Pfingstfest auf Schloss Prinzendorf mit der Live-Performance „Ascension“ von Josef Ka, der Präsentation eines „Bühnentieres“ von Johannes Rass sowie Bildern von Katrin Sturm und Felix Wittibschlager; zudem sind auch Werke von Hermann Nitsch ausgestellt. Nähere Informationen und Anmeldungen zur Performance unter 02572/20719, e-mail



Presseinformation

anmeldung@nitschmuseum.at und www.nitschmuseum.at bzw. Informationen zum Pfingstfest unter 01/5135530, e-mail office@nitsch-foundation.com und www.nitsch-foundation.com.